

## The True Brew „NOW!“

Album-Release und Live-Premiere am  
17. November in Straubing (Raven)



### \*\*\*\*\* Presseinfo (Version 3, lang)

Manchmal passt es einfach. Dann ergibt eine Sache die andere – und am Ende kommt etwas ziemlich Gutes dabei heraus. So wie bei THE TRUE BREW.

THE TRUE BREW – das sind erst einmal Zvonimir Pervan (Gesang), Michael Reiß (Gitarre), Michael „Eumel“ Aumer (Keyboards), Andreas Gmeinwieser (Schlagzeug) und Rainer Sobek (Bass). Die fünf Musiker kennen sich teils sehr lange und spielten oder spielen in verschiedenen Konstellationen schon miteinander. Und irgendwann kam bei ihnen einfach die Lust auf, genau in dieser Besetzung fest als Band zusammen zu spielen.

Der Bandname THE TRUE BREW drängte sich quasi auf. Zum einen verweist er auf die bei Musikern nicht unübliche Sympathie für Brauereierzeugnisse als Flüssignahrung, zum anderen kann man den Namen auch mit „die perfekte Mischung“ übersetzen. Was angesichts des musikalischen Backgrounds der Beteiligten und ihres manchmal gar nicht so übereinstimmenden Geschmacks ebenfalls passt. Bei THE TRUE BREW vermengen sich Hardrock, Blues und Folk, aber auch Jazz, Funk und hier und da sogar ein paar poppige Elemente zu einem großen Ganzen.

Normalerweise beginnt eine neue Band damit, Songs zu schreiben oder auszusuchen, es wird geprobt, es werden Gigs ausgemacht und gespielt. Und irgendwann denkt man darüber nach, ins Studio zu gehen und die Songs aufzunehmen. Bei THE TRUE BREW waren die Songs zum Großteil schon da, in der Schublade oder im Kopf des Bassisten Rainer Sobek. Viel geprobt werden musste gar nicht – weil die Chemie unter den Beteiligten stimmte und das musikalische Verständnis da war, ergaben sich die Arrangements fast von selbst. Deshalb beschlossen THE TRUE BREW auch, den Teil mit den Gigs erst einmal zu überspringen und sich gleich an die Arbeit zu einem Album zu machen.

Und wieder half die Fügung: Gitarrist Michael Reiß war ohnehin gerade dabei, sich in seinem Haus ein Studio einzurichten. Das ermöglichte es der Band, in aller Ruhe und ohne störenden Zeitdruck am Album zu arbeiten. Schlagzeug und Bass wurden innerhalb von ein paar Tagen in der renommierten K-Langwerkstatt von Stefan Lang in Mitterfels aufgenommen. Und weil es wieder einmal gerade passte, verabredete man mit dem Studiobesitzer, bekanntermaßen einer der versiertesten Trompeter der Region, gleich, dass der sich mit seinem Instrument im Song „B.I.M.P.“ auf dem Album verewigt.

Andere Gäste auf dem Album, die passenderweise mit Bandmitgliedern verheiratet oder zumindest befreundet sind: Eva Petzenhauser (Backgroundgesang bei „Skye“), Florian Murer (Akkordeon bei „Skye“) und „Käpt'n“ Sepp Graf (Bluesharp bei „Got The Choice“).

Und dann ist da noch die Geschichte mit dem Cover. Bei der Suche nach einem geeigneten Motiv stieß man im Internet zufällig auf das spektakuläre Foto einer

explodierenden Bierflasche des kalifornischen Künstlers und Werbefotografen Kevin Twomey. Ein paar Mails zwischen Straubing und San Francisco später hatten THE TRUE BREW die Erlaubnis Twomeys, der für Werbeaufnahmen normalerweise astronomische Gagen einstreicht, das Foto zu verwenden. Einzige Gegenleistung: THE TRUE BREW mussten versprechen, den Kalifornier exklusiv als Fotografen für das zweite Album zu buchen, wenn „NOW!“ ein großer finanzieller Erfolg wird... Abwarten! Das Album ist mittlerweile jedenfalls fertig. Es heißt „NOW!“ und enthält elf Songs, ausschließlich THE-TRUE-BREW-Eigenkompositionen. Stilistisch bewegen die sich zwischen 70er-Vintage-Rock („Got The Choice“, AC/DC-affinen Anschiebern („Not Too Old For That“) und zu Herzen gehendem Blues („Damned, It's Me“). Natürlich fehlen auch die Balladen nicht, „Should Have Tried Harder“ etwa dürfte auch dem standhaftesten Hardrocker das Herz erweichen. Etwas abseits der Rock-Norm bewegen sich der folkige Pub-Schunkler „Skye“ mit Mandoline und Akkordeon und der schwer groovende Funkrocker „B.I.M.P.“ mit seinen fetten Bläsern und einem Gitarre/Hammondorgel-Soloduell, das unweigerlich Erinnerungen an Deep Purple weckt. Der Opener „Silent Echoes“ brennt sich nach einmaligem Hören unter der Hirnschale ein, gleich neben dem gnadenlosen „Real Rock'n'Roller“, das Zvonimir Pervan und Rainer Sobek schon in den 1980ern mit ihrer damaligen Band, den fast legendären Eclipse Of The Sun, in die Konzertsäle abfeuerten. In der 2018er-Version packt der Song aber noch eine ordentliche Schippe drauf. Wann wäre denn der passende Zeitpunkt, um den guten alten Hardrock'n'Blues der späten 1970er und frühen 1980er aufleben zu lassen? THE TRUE BREW geben die Antwort – „NOW!“.

Das Album „NOW!“ erscheint Mitte November 2018. Album-Release-Konzert von THE TRUE BREW (special guests: Blues-Haltestelle aus Regensburg) am Samstag, 17. November, im „Raven“ in Straubing.



*THE TRUE BREW sind (von links):  
Andreas Gmeinwieser (Schlagzeug),  
Michael Aumer (Keyboards), Zvonimir Pervan (Gesang),  
Michael Reiß (Gitarre),  
Rainer Sobek (Bass)  
(Foto: Armin Weigel)*